

Natura 2000 Bayern - Dokumentation der FFH-Verträglichkeitsabschätzung (FFH-VA)

Vorhaben: **Bebauungsplan Nr. 114 „Ware House“
(Klosterforst, Stadt Kitzingen)**

Vorhabenträger: **Stadt Kitzingen**

Auftraggeber: **Stadt Kitzingen
Kaiserstraße 13/15
97318 Kitzingen**

SPA-Gebiet: **Südliches Steigerwaldvorland (6227-471.09)**

Wichtige Erläuterungen

Dieses Formblatt dient zur Dokumentation für die verfahrensführende Behörde, ob eine FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP) erforderlich ist oder ob auf eine weitergehende Prüfung verzichtet werden kann.

Hat die verfahrensführende Behörde, z.B. in eindeutig gelagerten Fällen, ohnehin eine FFH-VP in Auftrag gegeben, kann auf die Ausfüllung dieses Formblatts verzichtet werden.

Im Rahmen einer FFH-VA ist in der Regel kein besonderer Detaillierungsgrad erforderlich. Für eine FFH-VA sind ausschließlich vorhandene Grundlagen (z.B. Standarddatenbogen, Schutzgebietsverordnung, Managementpläne, Biotopverbundplanung) heranzuziehen.

Es ist **überschlägig** zu klären, ob Erhaltungsziele eines Natura 2000-Gebietes betroffen sein können und ob erhebliche Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele **möglich** sind. Die FFH-VA führt zu der Feststellung, dass erhebliche Beeinträchtigungen entweder offensichtlich aufgrund der eindeutigen Sachlage auszuschließen sind und eine FFH-VP damit entfällt oder dass eine FFH-VP durchzuführen ist, weil erhebliche Beeinträchtigungen anhand objektiver Umstände nicht ausgeschlossen werden können.

Im Rahmen der FFH-VA sind auch Vorhaben einzuschätzen, die außerhalb bzw. in der Umgebung eines Natura 2000-Gebietes liegen. Die Verträglichkeit eines Projektes im Zusammenwirken mit anderen Projekten oder Plänen (Summationswirkung) ist zu berücksichtigen.

Die Klärung der Erheblichkeit von Beeinträchtigungen sowie die genaue Ermittlung von Art und Umfang von erheblichen Beeinträchtigungen ist ausschließlich Gegenstand der FFH-VP!

A Grundinformation			
Name des Projektes oder Plans	Bebauungsplan 114 „Ware House“, Klosterforst, Stadt Kitzingen		
Natura 2000-Gebiet	Nr. 6227-471.09	Name Südliches Steigerwaldvorland	FFH oder/und SPA SPA-Gebiet
Kurze Beschreibung des Projektes oder Plans	Sanierung und Wiederinbetriebnahme des Warehouse sowie Umnutzung oder Abriss zweier weiterer Gebäude im Klosterforst (Stadt Kitzingen)		
Vorliegende Unterlagen	Standard-Datenbogen Vorentwurf_B-Plan: Kt23-0001_B-Plan Ware House_Vorentwurf_20241108.pdf		
Vorhabensträger (Name, Adresse, Telefon, E-Mail)	Stadt Kitzingen Stadtplanung Kaiserstraße 13/15 97318 Kitzingen Tel. 09321 / 20-6002 stadtplanung@stadt-kitzingen.de		
Genehmigungsbehörde	Landratsamt Kitzingen		
Naturschutzbehörde	Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Kitzingen Höhere Naturschutzbehörde der Regierung von Unterfranken		

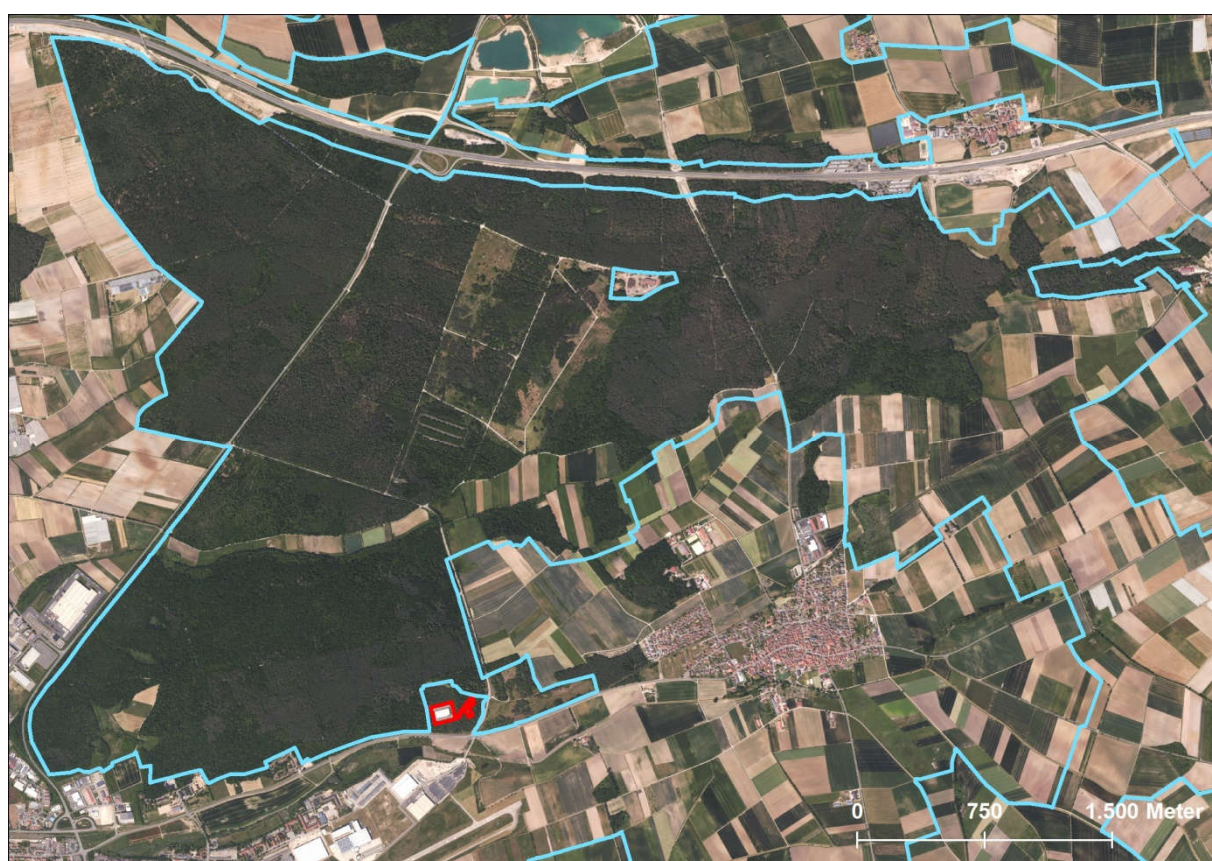


Abbildung 1: Überblick über das SPA-Gebiet (Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung - geodaten.bayern.de, LfU)

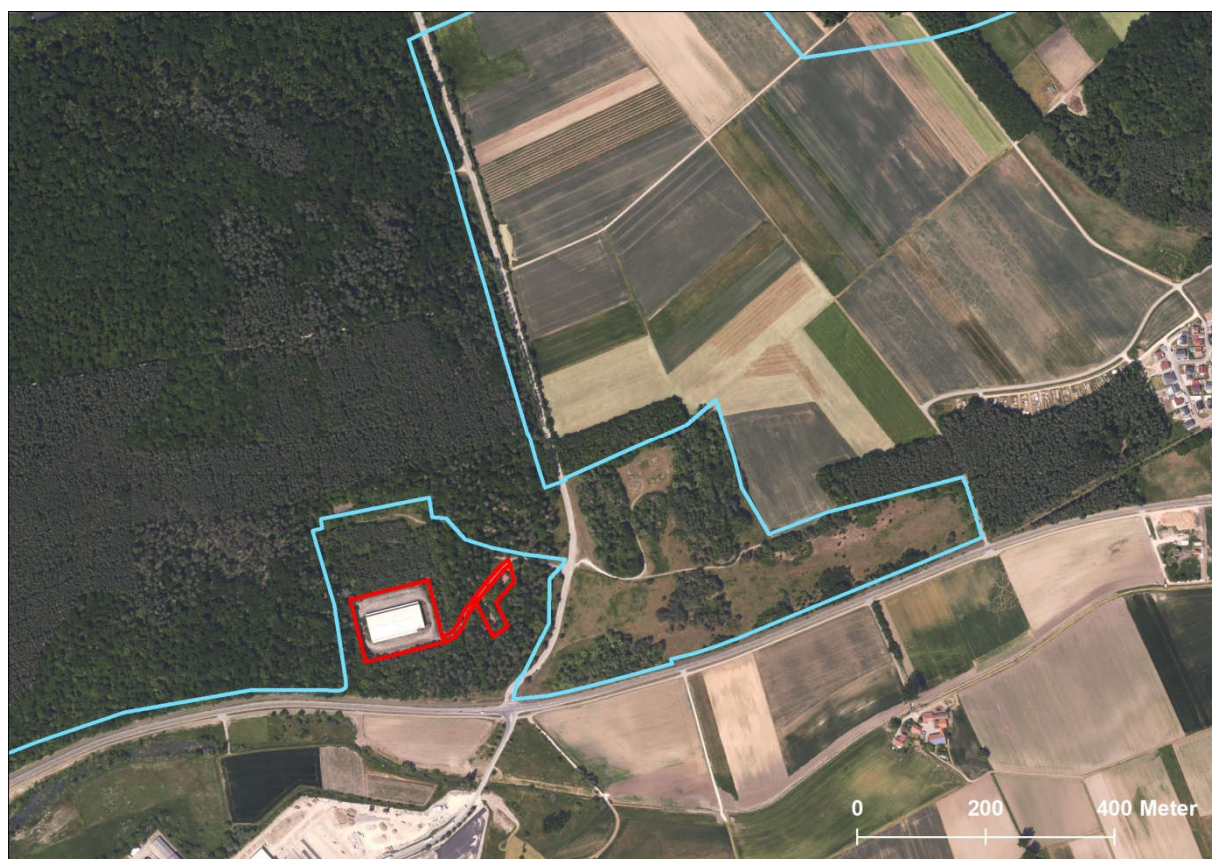


Abbildung 2: Lage des SPA-Gebietes im Bereich des Warehouse (Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung - geodaten.bayern.de, LfU)

B Durch das Vorhaben <i>betroffene</i> Schutzgüter gemäß Erhaltungsziel/Schutzzweck		
LRT/Arten	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs- bedingt	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
Arten Standarddatenbogen		
A081 Rohrweihe (<i>Circus aeruginosus</i>)	Entfernung von Gehölzen; jedoch keine Entfernung potentieller Horstbäume	keine Beeinträchtigung
A084 Wiesenweihe (<i>Circus pygargus</i>)	Entfernung von Gehölzen; jedoch keine Entfernung potentieller Horstbäume	keine Beeinträchtigung
A236 Schwarzspecht (<i>Dryocopus martius</i>)	Entfernung von Gehölzen und vereinzelten Höhlenbäumen	Verlust potentieller Quartierbäume; weitere Brutmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe; keine Beeinträchtigung
A379 Ortolan (<i>Emberiza hortulana</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
A321 Halsbandschnäpper (<i>Ficedula albicollis</i>)	Entfernung von Gehölzen und vereinzelten Höhlenbäumen, Kein Brutrevier betroffen	keine Beeinträchtigung
A153 Bekassine (<i>Gallinago gallinago</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
A233 Wendehals (<i>Jynx torquilla</i>)	Entfernung von Gehölzen und vereinzelten Höhlenbäumen, Kein Brutrevier betroffen	keine Beeinträchtigung
A653 Raubwürger (<i>Lanius excubitor</i>)	Entfernung von Gehölzen	Entfernung potentieller Brutplätze; weitere Brutmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe; keine Beeinträchtigung
A246 Heidelerche (<i>Lullula arborea</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
A383 Grauammer (<i>Miliaria calandra</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
A074 Rotmilan (<i>Milvus milvus</i>)	Entfernung von Gehölzen; jedoch keine Entfernung potentieller Horstbäume	keine Beeinträchtigung

B Durch das Vorhaben betroffene Schutzgüter gemäß Erhaltungsziel/Schutzzweck		
LRT/Arten	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs- bedingt)	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
A260 Schafstelze (<i>Motacilla flava</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
A072 Wespenbussard (<i>Pernis apivorus</i>)	Entfernung von Gehölzen; jedoch keine Entfernung potentieller Horstbäume	keine Beeinträchtigung
A210 Turteltaube (<i>Streptopelia turtur</i>)	Entfernung von Gehölzen, kein Brutrevier betroffen	Entfernung potentieller Brutplätze; zahlreiche Brutmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe; keine Beeinträchtigung
A309 Dorngrasmücke (<i>Sylvia communis</i>)	Entfernung von Gehölzen im Wald, kein Brutrevier betroffen	keine Beeinträchtigung
A232 Wiedehopf (<i>Upupa epops</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
A142 Kiebitz (<i>Vanellus vanellus</i>)	keine nicht als Lebensraum geeignet	keine Beeinträchtigung
Eigene Erhebungen		
Baumpieper (<i>Anthus trivialis</i>)	Kein Brutrevier im Eingriffs- bereich; pot. Störung während der Abriss – und Bauphase	keine Beeinträchtigung,
Hohltaube	Entfernung einzelner Höhlenbäumen, kein Brutrevier im Eingriffsbereich	keine Beeinträchtigung
Gartenrotschwanz (<i>Phoenicurus phoenicurus</i>)	Entfernung einzelner Höhlenbäumen	Entfernung potentieller Brutplätze; zahlreiche Brutmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe; verstärkte Störung im Umfeld des Brutreviers
Kuckuck (<i>Cuculus canorus</i>)	Entfernung von Gehölzen, jedoch kein Brutrevier im Eingriffsbereich betroffen	keine Beeinträchtigung
Pirol (<i>Oriolus oriolus</i>)	keine Entfernung geeigneter Habitatbäume (hohe Eichen, Pappeln, Erlen, ...)	keine Beeinträchtigung
Waldlaubsänger (<i>Phylloscopus sibilatrix</i>)	Entfernung von Gehölzen, jedoch kein Brutrevier im Eingriffsbereich betroffen	keine Beeinträchtigung

B Durch das Vorhaben betroffene Schutzgüter gemäß Erhaltungsziel/Schutzzweck			
LRT/Arten	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs- bedingt)	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen	
C Summationswirkung Ist das geplante Vorhaben im Zusammenwirken mit anderen Projekten oder Plänen geeignet, die für die Erhaltungsziel/Schutzzweck maßgeblichen Bestandteile des Natura 2000-Gebietes offensichtlich oder möglicherweise erheblich zu beeinträchtigen?			
LRT/Arten	Projekt/Plan	Wirkfaktoren (bau-, anlagen-, betriebs-bedingt)	Mögliche erhebliche Beeinträchtigungen
Keine	Keine	Keine	Keine

D Ergebnis	
Aufgrund der oben durchgeführten FFH-VA sind erhebliche Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele auszuschließen	
☒ ja	Vorhaben ist mit dem Schutzzweck bzw. den Erhaltungszielen verträglich
☐ nein	keine FFH-VP erforderlich
☐ Im Rahmen der oben durchgeführten FFH-VA konnte keine eindeutige Klärung der Auswirkungen auf die Erhaltungsziele herbeigeführt werden; es verbleiben Zweifel nein	keine FFH-VP erforderlich

Die FFH-VA wurde durchgeführt	
am 17.01.2025	von FABION GbR Winterhäuser Str. 93 97084 Würzburg Tel. 0931 / 2 14 01
Unterschrift  (Dipl.-Biol. Renate Ullrich)	

Die FFH-VA wurde an die uNB zur Eingabe in die VA/VP-Datenbank weitergegeben	
am	von
Unterschrift	

Quellenverzeichnis

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT (LFU 2016): Amtsblatt der Europäischen Union L198/41: Standard-Datenbogen für Vogelschutzgebiete „Südliches Steigerwaldvorland“ (DE6227471)

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT (LFU): Detailinformationen zu Geodatendienst. Natura2000-Gebiete – Downloaddienst. URL:
https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/geodatendienste/index_detail.htm?id=6ea2dd95-e736-405e-9489-ce160efebe96&profil=Download (aufgerufen am 16.01.2025)